

ALSAN RS Abdichtungssystem

Einsatzgebiete

Das ALSAN RS Abdichtungssystem mit den 2 Ebenen Abdichtung und Nuttschicht wird eingesetzt auf allen Flächen mit gleichzeitiger Forderung nach absoluter Dichtigkeit bei Rissgefährdung oder vorhandenen Fugen und mechanischer Beanspruchung.

Verarbeitungsbedingungen

Die Verarbeitung kann in einem Temperaturbereich zwischen mind. + 3 °C und max. + 35 °C durchgeführt werden. In geschlossenen Räumen ist eine Zwangsentlüftung mit mind. 7-fachem Luftaustausch vorzusehen. Resteimer mit angemischtem Material sind vor dem Gelieren abzudecken und aus dem Arbeitsbereich zu entfernen.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, frei von losen oder haftungsmindernden Bestandteilen sein. Bei direkt zu beschichtenden, nicht saugenden Untergründen (wie z. B. Kunststoffprofile, Metalle, etc.) ist das Anrauen der Oberflächen mit Schleifpapier und Reinigen mit ALSAN RS Reiniger empfehlenswert (Ablüftzeit beachten!).

Die Untergrundhaftung ist im Einzelfall am Objekt zu prüfen.

Grundierung

Grundiert werden müssen:

- Saugende und kunststoffmodifizierte Untergründe (z. B. Beton, Estrich oder Holz) mit ALSAN RS 276 Primer
 - Starksaugende Untergründe mit ALSAN EPR und vollflächiger Absandung (0,2 – 0,6 mm)
 - Asphalt-Untergründe mit ALSAN RS 222 Primer
- (s. auch Untergrundtabelle)

Verarbeitungsanweisungen

1. Grundierung

- ALSAN RS 276 Primer wird mittels Fellroller gleichmäßig und Film bildend auf die vorbereitete Fläche aufgetragen. Wartezeit: ca. 30 Min.

- ALSAN EPR wird mittels Fellroller gleichmäßig und Film bildend auf die vorbereitete Fläche aufgetragen. Pfützenbildungen sind zu vermeiden. In die noch frische Grundierung wird Quarzsand $\geq 0,2 - 0,6$ mm im Überschuss eingestreut und der Überschuss nach der Durchhärtung abgesaugt. Wartezeit: ca. 3 Std.
- ALSAN RS 222 Primer wird mittels Fellroller gleichmäßig und Film bildend auf die vorbereitete Fläche aufgetragen. Wartezeit: ca. 30 Min.

2. Egalisierung

Ausbrüche, Höhenversätze sowie zerstörte und entfernte Fliesen oder negative Gefälle können mit ALSAN RS Spachtel, ALSAN RS 233 Verlaufmörtel oder ALSAN RS 242 Mörtel egalisiert werden.

Siehe dazu Verlegerichtlinie ALSAN RS Egalisierung

3. Abdichtung

Auf der ausreagierten Grundierung wird ALSAN RS 230 Harz (TT, thix) satt vorgelegt (ca. 2,00 kg/qm), sofort ALSAN RS Vlies eingelegt, das mittels Fellroller luftblasenfrei angerollt und bei Bedarf nochmals von oben mit ALSAN RS 230 Harz (TT, thix; ca. 0,50 kg/qm) gesättigt wird, so dass maximal die Vliesspitzen sichtbar sind.

4. Deckschicht

Auf Flachdächern kann zur Nivellierung der Oberfläche eine zusätzliche Schicht ALSAN RS 230 Harz (TT, thix) aufgebracht werden (ca. 1,5 kg/qm).

5. Nuttschicht mit/ohne Abstreuerung

Auf die ausreagierte Abdichtung wird ALSAN RS 233 Verlaufmörtel gleichmäßig mit einer Edelstahlkelle oder einem Estrichraker verteilt (ca. 4,00 kg/qm) und bei Bedarf sofort mit Quarzsand o. ä. Stoffen (Körnung $\geq 0,2 - 0,6$ mm) im Überschuss abgestreut.

ACHTUNG: Keine Abstreuerung bei ALSAN RS Strukturbelag (s. u.)

Wartezeit: ca. 1 Std.

VERLEGERICHTLINIEN

Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Beendigung oder Unterbrechung der Arbeit müssen die Arbeitsgeräte innerhalb der Topfzeit gründlich gereinigt werden. Die Aushärtung wird nicht verhindert, wenn Werkzeuge lediglich in den Reiniger gestellt werden. Frisch gereinigte Werkzeuge können erst nach völliger Verdunstung des Reinigers wieder eingesetzt werden.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

siehe Produkt-Sicherheitsdatenblätter

Die anwendungstechnische Beratung über den Einsatz unserer Produkte beruht auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgt nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen am Objekt, unter den unterschiedlichsten Bedingungen, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Erzeugnisse dienen, bleiben vorbehalten.